

Verein für Luftsport Südheide

Verein für Luftsport Südheide mit langer Historie



Mit der aktuellen Flugsaison nimmt der neu gegründete Luftsportverein „VfL Südheide“ in Metzingen (Landkreis Celle) seinen Vereinsbetrieb auf. Ende des letzten Jahres haben sich die Mitglieder des FTV Metzingen und des LSV Altkreis Isenhagen bei den Fusionsversammlungen positiv für eine „Verschmelzung durch Neugründung“ ausgesprochen, sodass die gemeinsame Vereinsgeschichte (beginnend mit der ersten Gründung der Flugsportgruppe Wittingen am 09.09.1951) fortgeführt werden kann. Der Verein für Luftsport Südheide führt damit die Sportaktivitäten auf dem Flugplatz Berliner Heide fort. Der Verein orientiert sich mit einer Segelflug-Flatrate an neuen Maßstäben und nimmt konkret die Mitgliedergewinnung und Nachwuchsausbildung ins Visier.

Nach der Neugründung umfasst der Verein nun insgesamt 45 aktive und 65 fördernde Mitglieder. Der optimierte Flugzeugpark beinhaltet für alle Piloten eine Heimat. Spaßfliegerei, Strecken- und/oder Kunstflüge gehören zu den Kernaktivitäten unserer Scheinpiloten. Daneben wird auch die Ausbildung von „Fußgängern“ zu Segelflugpiloten von unseren sieben ehrenamtlichen Fluglehrern weiter vorangetrieben. Anschließend stehen den Mitgliedern alle Möglichkeiten offen – zum Beispiel kann auf unseren Motorsegler umgeschult werden.

Nach dem Motto „das Beste aus beiden Vereinen“ wurde mit der Neugründung das Inventar geprüft und optimiert. Insgesamt stehen sieben Vereinsflugzeuge zur Verfügung, was von der ASK 13 und dem Astir CS im Bereich der Ausbildung über die DG 505 und LS 4a für Fortgeschrittene bis hin zum Duo Discus und dem Discus 2b für den Leistungsflug ein ganzes Spektrum an Möglichkeiten bietet. Mit dem eigenen Motorsegler „Rotax-Falke“ kann der Wunsch nach motorgetriebenem Luftsport erfüllt und bei Bedarf für Strecken- und Kunstflug ein F-Schlepp durchgeführt werden.

In den vergangenen Jahren wurden weitere Maßnahmen zur Sicherung des Luftsports vorangetrieben. Zum einen wurde bereits im Jahr 2020 die eigene Flugzeughalle modernisiert und mit einer Solaranlage ausgestattet. Zum anderen konnte der bestehende Pachtvertrag für das Gelände um weitere 20 + 5 Jahre verlängert werden. Das sind positive Zeichen, um mittel- bis langfristig den Luftsport durchführen zu können. Zudem wurden sukzessive alte Strukturen modernisiert – zum Beispiel setzt der Verein überwiegend auf die Webanwendung Vereinsflieger.de, mit der unabhängig von Ort und Zeit die Vereins- und Vorstandsarbeit betrieben werden kann.

Wir möchten auch Piloten aus anderen Vereinen einladen uns zu besuchen. Beispielsweise findet u. a. jährlich ein Pfingstlager

statt, bei dem auch Gäste nach Anmeldung herzlich willkommen sind.

Neben den Vereinsflugzeugen stehen derzeit noch weitere Kapazitäten in der Flugzeughalle zur Verfügung. Ergänzend bietet die Flugplatzgenehmigung die Möglichkeit, dass K-/M-Klasse Flugzeuge genutzt werden können und nach Absprache auch das Fliegen ohne Flugleiter möglich ist.

Der neue Vorstand ist einer der fünf jüngsten Segelflugvorständen in Niedersachsen. Mit einem Durchschnittsalter von 30 Jahren sind die Geschicke des Vereins in die Hände von David Priestley (1. Vorsitzender), Niklas Wegmeyer (2. Vorsitzender), Christian Knoop (Geschäftsführer), David Rohlmann (Technischer Leiter), Olaf Maier (Ausbildungsleiter) und Jördis Kirste (Jugendleiterin) gelegt worden. Der überwiegende Teil des Vorstandes hat bereits im Vorfeld Erfahrungen in der Vorstandsarbeit gesammelt. Weitere Informationen zum Verein steht in Kürze auf der neuen Webseite bereit.

Verein für Luftsport Südheide e. V.
Flugplatz Berliner Heide

info@vfl-südheide.de
www.vfl-südheide.de
www.flugplatz-berliner-heide.de